

Hugo von Hofmannsthal an
Arthur Schnitzler, 26. 3. 1899

- lieber, eben bekomm ich dieses Telegramm von dem armen Poldy. Er bildet sich diesmal ein, daß er wahnsinnig wird. Vielleicht können Sie irgendwas machen.
Ich komme, da Sie nicht herkommen, schon spätestens Samstag nach Wien.
- 5 Ich sehe viele Menschen: Hauptmann, Ludwig von Hofmann, KESSLER, Bodenhausen, Kainz, die Dumont ETC. ETC. auch viele gute Vorstellungen, wie Fuhrmann Henschel. | Bin aber nicht im Stand einen Brief zu schreiben.
- Von Herzen Ihr
- Hugo.
- 10 | v insbruck 3747 31 26/3 9 40m
[bef]uerchtungen geisteszustand fast eingetroffen bin sofort insbruck gefahren
[prof]essor meyer consultiren dieser verweist. bitte wenn kannst sofort herkommen
wo ist schnitzler? = poldi goldner adler. +=

Berlin

Leopold von Andrian-Werburg

Wien

Gerhart Hauptmann, Ludwig von Hofmann, Harry von Kessler, Eberhard von Bodenhausen, Josef Kainz, Louise Dumont

Fuhrmann Henschel

Innsbruck

Innsbruck

Karl Mayer Leopold von Andrian-Werburg, Hotel Goldener Adler

O CUL, Schnitzler, B 43.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Beilage: maschinelles Telegramm nach Berlin

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »296/3 99«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »143« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »140«

D Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 121.